Standort Zürcher Unterland

Geschäftsbericht 2020

Strategieworkshop mit den Mitgliedern im Februar 2020 in Embrach.

Standort Zürcher Unterland | Postfach 64 | CH-8180 Bülach
www.zuercherunterland.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3

Mitglieder 4

Vorstand 5

Geschäftsstelle 6

Wirtschaft: Engagement für die Region 11

- Online-Shop für alle 11
- Identitätskampagne «auf.schwung.Zürcher.Unterland» 11
- Neu konzipierte Wirtschaftsanlässe werden verschoben 11
- Ansiedlungen: Zwei Hochkaräter im Zürcher Unterland 11
- Gründung des Wirtschafts- und Gewerberats 12
- Wirtschafts-News 12

Tourismus und Naherholung 13

- Zusammenarbeit mit Gemeinden 13
- Buchbare Angebote 13
- Ausbildung der «Städtliführer» 13
- Vorbereiten der Informationsbroschüre 2021/2022 13
- Tourismus-News 14
- Zusammenarbeit ZVV und Thurbo 14

Kulturregion Zürcher Unterland 15

- Kulturagenda 15
- Kulturförderung des Kantons 15
- Kultur-Vergaben 15
- Ciné Rex 15

PZU: Raumplanung und Mobilität 16

- Regionales Gesamtverkehrskonzept (rGVK) 16
- Arbeitszonenbewirtschaftung 16
- Fachkommission öffentlicher Verkehr und RVK 16

Rechnung 2020 17

Revisionsbericht 19

Budget 2021 20

Ausblick 22

Mitgliederverzeichnis 24

Strategieworkshop mit den Fachgruppen im Januar 2020 in Dielsdorf.

Vorwort

2020 hat uns alle überrascht. Das öffentliche wie das geschäftliche Leben wurden ab Mitte März weitgehend stillgelegt. Auch die Generalversammlung von Standort Zürcher Unterland (StaZU) wurde kurzerhand in die virtuelle Welt verlagert. Während die Digitalisierung einen grossen Aufschwung erlebte, konnten physische Aktivitäten meist gar nicht mehr durchgeführt werden. Alles in allem standen Menschen und Betriebe im Unterland (und überall sonst) vor unerwarteten Herausforderungen.

Veränderungen müssen nicht immer schlecht sein, sie bieten auch Chancen. Viele Betriebe haben sich neu erfunden und ihr Geschäftsmodell an die neuen Gegebenheiten angepasst. StaZU hat seine Mitglieder dabei nach Kräften unterstützt. So wurde etwa kurzerhand ein Online-Shop entwickelt sowie gemeinsam mit dem Kanton und bekannten Vertretern der Region eine grosse Plakatkampagne lanciert mit dem Ziel, Optimismus und Solidarität im und für das Unterland zu stärken.

Anfang 2020 schloss StaZU seinen Strategieprozess erfolgreich ab. Nach Workshops mit Gemeinden, Mitgliedern und Fachgruppen wurde die erarbeitete 4-Jahres-Strategie an der Generalversammlung abgenommen. Auch die Strukturen der Organisation wurden in diesem Zuge erneuert.

Es freut uns, dass wir im Jahr der Veränderungen mit Johann Reiter, CEO Vetropack Holding AG, Corinne Thomet-Bürki, Geschäftsführerin des Verbands Zürcher Schulpräsidien und Alt-Kantonsrätin, sowie Hans Hässig, Unternehmenskultur-Controlling Hässig & Stoff, drei profilierte neue Vorstandsmitglieder gewinnen konnten. Sie haben bereits bei diversen Projekten mitgewirkt und stellen sich an der kommenden GV zur Wahl.

2020 wurden einige neue Projekte unter dem Fokusthema «Produktion» lanciert. Zunächst wurde der Austausch mit relevanten Partnerorganisationen, wie dem Amt für Wirtschaft (AWA), der Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU) und der Wirtschaftsförderung Bülach, intensiviert. Mit dem Wirtschafts-Symposium Zürich Nord wurde ein gänzlich neues Veranstaltungsformat geschaffen, das Corona-bedingt leider ins nächste Jahr verschoben werden musste. Trotz Kontaktbeschränkungen ist es StaZU gelungen, näher an seine Mitglieder heranzurücken. In Jahresgesprächen mit 20 Mitgliedgemeinden wurde der gemeinsame Austausch gestärkt und wurden kommende Projekte besprochen.

Als weiterer Meilenstein darf die Gründung des Wirtschafts- und Gewerberats Zürcher Unterland erwähnt werden. Das von Johann Reiter präsidierte Gremium traf sich Ende 2020 zum ersten Mal und ergänzt damit die beiden anderen Fachgruppen Tourismus und Kultur.

Es freut uns, wenn die Informationen über das dreizehnte Geschäftsjahr Ihr Interesse finden.

Für den Vorstand
Standort Zürcher Unterland

Rudolf Menzi, Präsident

Marco Kurer, Vizepräsident

Dariush Daftarian, Co-Geschäftsführer

Mitglieder

Das Gebiet von Standort Zürcher Unterland deckt sich weitgehend mit dem Perimeter der Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU), der 30 Gemeinden umfasst. Der Verein StaZU wird im Jahr 2020 von 25 Gemeinden der PZU-Region getragen. Leider haben sich 2020 Winkel und Hochfelden zum Austritt entschieden. Mitgliedgemeinden innerhalb des PZU-Perimeters verfügen über je fünf Stimmen. Mitgliedgemeinden ausserhalb des PZU-Perimeters sind Buchberg, Fisibach, Kaiserstuhl, Rüdlingen und Rümlang. Sie verfügen über je eine Stimme.

Per Ende 2020 hat StaZU 90 Firmenmitglieder, was einen Zuwachs von neun Mitgliedern bedeutet. Wir freuen uns über die Eintritte von

- BURRI Public Elements AG, Glattbrugg
- Ev.-reformierte Kirche Bülach, Bülach
- Häuselmann Metall GmbH, Dietlikon (ab 2021 in Embrach)
- Koch Wagnerei-Antikschreinerei, Glattfelden
- Restaurant Hochwacht, Regensberg
- Römerhof, Juckerfarm AG, Kloten
- Salto Systems AG, Eschlikon
- Stiftung Wisli, Bülach
- Weingut Lienhard & Vögeli, Teufen

Bei den Kultur-Solo-Mitgliedern (ohne Stimmrecht) freuen wir uns über die Neueintritte (+4) von:

- Bibliothek Dielsdorf, Dielsdorf
- Silvercube Lounge & Hardrock Lounge, Dielsdorf
- Verein Atelier und Skulpturenpark, Steinmaur
- ZES Zentrum für Entwicklung im Schauspiel, Embrach

Die gesamthaft 90 Firmenmitglieder verfügen – wie die Partnerorganisationen – über eine Stimme. Mit den nicht stimmberechtigten Kultur-Solo-Mitgliedern hat StaZU per Ende 2020 122 Mitglieder. Die Zahl der Gönner (ohne Stimmrecht) liegt wie im Vorjahr bei 10.

Im Gebiet der Standortförderung leben per Ende 2020 120 004 Personen (+1,8%). Damit hat sich die prozentuale Zunahme leicht verstärkt.

Vorstand

Der Vorstand traf sich an neun Sitzungen. Er befasste sich mit den laufenden Geschäften und liess sich über die Arbeiten in den Fachgruppen und im Wirtschafts- und Gewerberat informieren. Parallel wurde der Strategieprozess 2020–2024 nach diversen Workshops und Gesprächen mit Mitgliedern erfolgreich abgeschlossen.

Während des Strategieprozesses wurden strukturelle Änderungen an der Organisation erarbeitet und das Organisationsreglement überarbeitet. StaZU freut sich, den Beitritt von drei hochkarätigen neuen Vorstandsmitgliedern anzukündigen. Mit Corinne Thomet-Bürki stellt sich eine ehemalige Kantonsrätin zur Verfügung, die neben ihrer Leidenschaft für Politik als Präsidentin des Eishockeyclubs Bülach, als Geschäftsführerin des Verbands Zürcher Schulpräsidien und in diversen Ehrenämtern engagiert ist. Sie wird den Vorsitz der Fachgruppe Tourismus einnehmen. Als Präsident des neu gebildeten Wirtschafts- und Gewerberats konnte Johann Reiter gewonnen werden. Dank seiner über dreissigjährigen Erfahrungen bei voestalpine BÖHLER Edelstahl und über zehn Jahren bei Vetropack bringt er grosse Expertise zu Themen der produzierenden Industrie ein. Hans Hässig wirkt bereits seit Jahren in der Fachgruppe Kultur mit. Der Spezialist für Unternehmenskultur engagiert sich für die Vernetzung und Förderung von Kunst und Kultur im Zürcher Unterland.

Alle designierten Vorstandsmitglieder haben bereits an diversen Projekten mitgewirkt und stellen sich an der GV 2021 offiziell zur Wahl. Es freut uns, dass sich mit Corinne Thomet-Bürki, Johann Reiter und Hans Hässig drei engagierte und zielstrebige Persönlichkeiten für die Arbeit im Vorstand zur Verfügung stellen.

Corinne Thomet

Johann Reiter

Hans Hässig

Der Vorstand setzte sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Rudolf Menzi, Präsident
Vertreter Gemeinden Bezirk Bülach

Marco Kurer, Vizepräsident
Vertreter Gemeinden Bezirk Dielsdorf

Kurt Altenburger
Vertreter Gemeinden Bezirk Bülach

Rebekka Bernhardsgrütter
Vertreterin Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU)

Samuel Ramseyer
Vertreter Bezirksgewerbeverband Dielsdorf

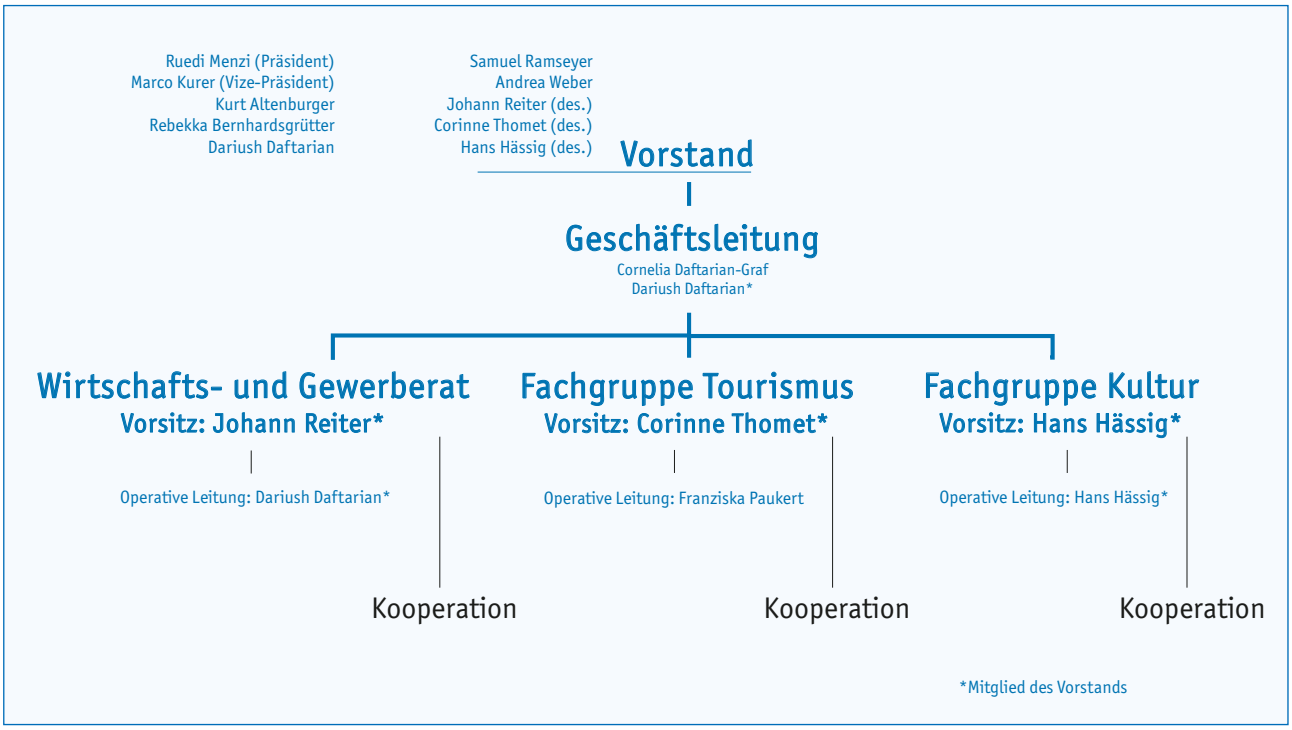
Andrea Weber Allenspach
Vertreterin Gemeinden Bezirk Dielsdorf

Geschäftsstelle

Im Rahmen der strukturellen Veränderungen wurde auch die Struktur der Geschäftsstelle angepasst. Die beiden Co-Geschäftsführer Cornelia Daftarian-Graf und Dariush Daftarian werden unterstützt von Franziska Paukert, Projektleiterin Tourismus, und Nicole Pfaller, Projektleiterin Kultur. Die operative Leitung für den Bereich Wirtschaft liegt bei Dariush Daftarian.

Innovation. Die bestehende Zusammenarbeit mit der Vereinigung Arbeitgeber Zürcher Unterland (AZU) wurde gefestigt. Zusätzlich konnte eine weitere Kooperation mit der Zürcher Kantonalbank eingegangen werden.

Die Homepage erhielt im letzten Jahr zeitgemässe Strukturen und es wurden Optimierungen



Die im Laufe des Jahres 2020 angepassten Strukturen wurden im neuen Organigramm festgehalten.

Neben den laufenden Geschäften fokussierte sich die Geschäftsstelle in Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den Fachgruppen und dem Wirtschafts- und Gewerberat auf die Umsetzung der im Strategieprozess entwickelten Massnahmen und Ziele. Zum Fokusthema «Produktion» wurden Projekte in den drei Tätigkeitsfeldern Wirtschaft, Kultur und Tourismus geplant und – trotz Covid-19 – wo immer möglich umgesetzt (siehe dazu Seite 11 ff.).

Erneut stellte die Geschäftsstelle den vertieften Austausch mit dem Netzwerk der Standortförderer des Kantons Zürich (NWSF), dem Amt für Wirtschaft und Regierungsrätin Carmen Walker Späh sicher. Ein Schwerpunkt bildete das Thema

am Content Management System (CMS) vorgenommen. Neu ist die Projektagenda, welche Inputs, Initiativen und Ideen zur Förderung des Zürcher Unterlands aufnimmt und abbildet, online einsehbar (zuercherunterland.ch/de/Gemeinden/projektagenda). Auf den sozialen Medien wurde Wissenswertes aus den Bereichen Wirtschaft, Tourismus und Kultur für Unternehmen sowie Privatpersonen veröffentlicht. Gemeinsam mit der Homepage wurden so zentrale Kommunikationskanäle geschaffen, auf denen sich auch Mitglieder präsentieren können. Die Inhalte stiessen auf reges Interesse, so hatte die Facebook-Seite von StaZU per Ende 2020 2500 Follower.

Die Gesichter hinter der Geschäftsstelle: Dariush Daftarian und Cornelia Daftarian, Co-Geschäftsführung …

Franziska Paukert, Projektleiterin Tourismus …

und Nicole Pfaller, Projektleiterin Kultur. Sie unterstützt Hans Hässig bei den Kultur-Projekten.

Der Kontakt zu den Mitgliedgemeinden wurde intensiviert. Ende 2020 fanden erste Gespräche mit Vertretern der Exekutiven statt und diese wurden 2021 fortgesetzt. In über 20 offenen Gesprächen wurden die Ausrichtung des Vereins, die Ziele und geplante Projekte besprochen. Obwohl ein physisches Treffen aufgrund der Kontaktbeschränkungen nicht möglich war, war die Resonanz durchwegs positiv. Dementsprechend werden die Jahresgespräche auch in den kommenden Jahren durchgeführt.

Die Geschäftsstelle war 2020 für folgende Aufgaben zuständig:

Marketing

- Betreuen und laufende Aktualisierung sowie Neustrukturieren und Optimieren der Homepage
- Etablieren eines einheitlichen Content Relationship Management-Tools (CRM)
- Beantworten und/oder Weiterleiten von Standortanfragen des kantonalen Amts für Wirtschaft und Arbeit (AWA) und Dritter
- Betreuung der sozialen Netzwerke LinkedIn, Facebook und Instagram

Networking

- Mitarbeit an den Sitzungen des Netzwerks der Standortförderer des Kantons Zürich (NWSF) sowie einer Aussprache mit Regierungsrätin Carmen Walker Späh
- Einbringen der Interessen der Region in Projekten des NWSF
- Teilnahme an Anlässen in der Region, wie der «Spielstadt» in Bassersdorf, dem «Nachtwächter» in Bülach, «WunderWelten» in Kloten und dem Circular Economy Congress in Freienstein

Administration

- Betreuen der Mitglieder
- Akquirieren von Neu-Mitgliedern
- Sicherstellen des Informationsflusses an Mitglieder und Vorstand
- Führen des Rechnungswesens
- Allgemeine Korrespondenz
- Vorbereiten der Generalversammlung und der Vorstandssitzungen mit Erstellen der Vorstandsprotokolle
- Unterstützung der Fachgruppen Kultur + Tourismus
- Unterstützung des Wirtschafts- und Gewerberats

Tabellarische Übersicht der Ziele 2020

Ziele allgemein	Umsetzung	Erfüllt
Interessen des Zürcher Unterlands an den Sitzungen des Netzwerks der Standortförderer des Kantons Zürich vertreten	StaZU war an allen Sitzungen vertreten. Der Informationsaustausch findet statt, die Anliegen der Region wurden eingebracht.	100%
Mitarbeit in verschiedenen Projekten der kantonalen Standortförderung	Die Geschäftsstelle hat in verschiedenen Arbeitsgruppen mitgewirkt.	100%
Kontakt mit angrenzenden Standortförderungen suchen	Die Kontakte zu anderen Standortförderungen wurden gepflegt.	100%

Ziele Wirtschaft	Umsetzung	Erfüllt
Beantworten von Anfragen zu Standort und Ansiedelung von in- und ausländischen Unternehmen	Die Geschäftsstelle bearbeitete 17 Anfragen in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Gemeinden und Grundeigentümern.	100%
Bekanntheit bei Wirtschaft und deren Verbänden stärken	Es wurden verschiedenste Kontakte mit Verbänden und Wirtschaftsvertretern gepflegt.	100%

Ziele Tourismus	Umsetzung	Erfüllt
Tourismus und Naherholung im Zürcher Unterland fördern und stärken	Neben Bülach haben 7 Gemeinden eine Tourismustheke. Der Erfahrungsaustausch erfolgte digital.	100%
Zusammenarbeit mit Partnern	Dank Zusammenarbeit mit dem ZVV konnten Ausflugstipps und buchbare Angebote beworben werden. Auch mit Thurbo wurden Werbemassnahmen realisiert.	100%
Buchbare touristische Angebote	Es sind weitere buchbare Angebote entstanden, so Ortsführungen in Niederweningen und Wasterkingen. Die Buchungszahl ging wegen Covid-19 zurück, der Umsatz konnte knapp gehalten werden.	90%

Ziele Kultur	Umsetzung	Erfüllt
Bewerbung von Kulturangeboten in der Region	Der wöchentliche Newsletter der Kulturagenda wurde (soweit Corona-bedingt möglich) auf der Facebookseite von StaZU publiziert. Zusätzlich wurden kulturelle Angebote über den Newsletter und die sozialen Netzwerke beworben.	70%
Eingabe des Kulturprogramms an die Kulturförderung des Kantons Zürich	Nach sorgfältiger Vorarbeit erhielt StaZU die Zusage von jährlichen Unterstützungsbeiträgen von Fr. 50 000 für die Jahre 2020 bis 2023.	100%
Projekte mit regionaler Ausstrahlung fördern und unterstützen	Mit einem Beitrag von Fr. 6000 wurde das 48. Neujahrsblatt der Lesegesellschaft Bülach unterstützt. Ausserdem unterstützte StaZU den Anlass Ciné Rex in Steinmaur, gezeigt wurde «Exit through the gift shop – ein Banksy-Film».	100%

Ziele Kommunikation	Umsetzung	Erfüllt
Erweitern und Aktualisieren der Website und ihrer Inhalte	Die Homepage wurde laufend aktualisiert und die buchbaren Angebote gepflegt. Der Online-Shop wurde im Rahmen der Covid-Unterstützung für alle Unternehmen geöffnet.	100%
E-Mail-Newsletter	Tourismus-/Kultur-NL: erschien 6-mal; der Adressstamm hat aktuell über 3000 Abonnenten. Wirtschafts-NL: erschien 2-mal; der Adressstamm hat aktuell 2500 Empfänger.	100%
Präsenz an verschiedenen Anlässen	StaZU war am Anlass «Spielstadt» in Bassersdorf, am «Nachtwächter» in Bülach und an «WunderWelt» in Kloten präsent und nahm am Circular Economy Congress in Freienstein teil.	100%

Für die Kampagne «auf.schwung.Zürcher.Unterland» wurden Persönlichkeiten aus der Region für die Plakatwerbung fotografiert. Im Bild: Fotoshooting mit Madeleine Frigerio.

Wirtschaft: Engagement für die Region

Bereits Anfang des Jahres beeinträchtigte Covid-19 die Weltwirtschaft stark. Auch im Unterland waren die Auswirkungen der Pandemie deutlich spürbar. Das zeigte eine qualitative Befragung von StaZU bei 36 Betrieben der Region. So fühlten sich über 70 Prozent der Befragten stark von Covid-19 und den verordneten Einschränkungen betroffen. Deutlich zeigte sich auch, dass nur wenige Betriebe über eine über drei Monate hinausreichende Liquiditätsdecke verfügen. Standort Zürcher Unterland hat sich nach Kräften bemüht, die Betriebe während dieser schwierigen Zeit zu unterstützen.

Online-Shop für alle

Der Online-Handel boomt. Jeder zweite Online-Shop verzeichnete seit Pandemiebeginn einen Anstieg an Bestellungen. StaZU beschloss kurzerhand, dieses Potenzial für seine Mitglieder zu nutzen. Innert zwei Wochen wurde ein Online-Shop auf die Beine gestellt, in welchem Mitglieder ihre Bestseller ohne Gebühren zur Bestellung anbieten konnten. Im weiteren Verlauf der Pandemie wurde der Shop mit einer Gebühr auch für Nicht-Mitglieder geöffnet. Das Produktportfolio wurde über Newsletter und soziale Netzwerke beworben. Erfreulich war, dass so auch regionale Produkte gefördert werden konnten.

Identitätskampagne «auf.schwung.Zürcher.Unterland»

Um den negativen Entwicklungen der Corona-Krise entgegenzuwirken, hat StaZU im Sommer 2020 gemeinsam mit dem Kanton Zürich und Vertretern aus dem lokalen Gewerbe eine grosse Plakatkampagne initiiert. Unterstützt wurde das Projekt namentlich von Clear Channel, der Landi Züri-Unterland, Setaprint und der Zürcher Kantonalbank. Damit wurde an die Solidarität der Unterländer Bewohner appelliert, regionale Geschäfte zu unterstützen. In Kombination mit zielgerichteter Online-Werbung und Medienarbeit, welche Erfolgsgeschichten von Unterländer Firmen erzählten, wurde die Region Zürcher Unterland in den Fokus gestellt.

Neu konzipierte Wirtschaftsanlässe werden verschoben

Nach mehreren in den vergangenen Jahren erfolgreich durchgeführten «Get-togethers» wurde eine Veranstaltung mit noch mehr Zugkraft auf die Beine gestellt, das «Wirtschafts-Symposium Zürich Nord». Als Keynote Speaker wurden Persönlichkeiten wie Regierungsrätin Carmen Walker Späh sowie der Verwaltungsratspräsident der Bucher Industries, Philip Mosimann, gewonnen. Im abwechselnden Spiel von Erfahrungsberichten aus der Praxis und direkten Anwendungsworkshops sollen Herausforderungen der produzierenden Industrie im Fokus stehen. Bekannte Unternehmer aus dem Unterland leiten die Workshops zu den Themen Nachfolgeregelung, Kreislaufwirtschaft, Produktionsverlagerung (Reshoring) und Asien als Beschaffungs- und Absatzmarkt. Unterstützt wird der Anlass durch die Eventplanungs-Software «evenito», ein Start-up mit Gründer aus dem Zürcher Unterland. Nach neunmonatiger Planung musste der Anlass aufgrund neu beschlossener Corona-Massnahmen auf den 1. Oktober 2021 verschoben werden. Es würde uns freuen, Sie an diesem Datum im Hotel Riverside begrüssen zu dürfen.

Neben dem Wirtschafts-Symposium war zusätzlich ein «Innovationsanlass» geplant und auch hier war die Planung weit fortgeschritten. Experten sollten sich mit Unternehmern treffen und an Workshops Fragen und Problemstellungen rund um das Thema Innovation lösen. Auch dieser Anlass wird aufgrund der Pandemie nun im Laufe des Jahres 2021 stattfinden.

Ansiedlungen: Zwei Hochkaräter im Zürcher Unterland

Wie schon in den Vorjahren engagierte sich StaZU aktiv bei diversen Ansiedlungsprozessen

für die Region. Im Zusammenspiel mit Grundeigentümern, Gemeinden und Standortförderern ist es gelungen, mehrere neue Firmen im Unterland anzusiedeln. Zwei erfolgreiche Ansiedlungsprozesse sind hier besonders zu erwähnen: der Umzug der Häuselmann Metall GmbH von Dietlikon nach Embrach und die Ansiedlung von green.ch in Dielsdorf. Zusätzlich befindet sich StaZU im ständigen Austausch mit den Grundeigentümern der Gewerbe- und Industriefläche Rafz Süd. «Wir schätzen die initiative und engagierte Zusammenarbeit mit Dariush Daftarian, Co-Geschäftsführer bei Standort Zürcher Unterland», meint etwa Urs Stühlinger, Verkaufsleiter bei Schmidli Architekten und Partner, Rafz.

Die Häuselmann Metall GmbH wird 2021 ihr neues Gebäude in Embrach beziehen.

Insgesamt erfolgten 2020 17 Anfragen für Ansiedlungen, wobei mehrere für Rechenzentren, aber auch mit Fokus auf Industrieproduktion, namentlich Metall- und Maschinenproduktion.

Gründung des Wirtschafts- und Gewerberats

Ein zentrales Anliegen der Geschäftsstelle, die Gründung eines Wirtschafts- und Gewerberats Zürcher Unterland, konnte 2020 realisiert werden. Zur Mitwirkung bereit erklärt haben sich folgende Führungspersönlichkeiten aus dem Zürcher Unterland:

- Johann Reiter, CEO Vetropack Holding (Vorsitzender WGR)
- Thomas Baltensperger, CEO und VR Baltensperger AG
- Daniel Broglie, Chromos Group Dielsdorf
- Heinz Eberhard, VRP Eberhard Unternehmungen
- Niculin Meng, CSO mageba Switzerland
- Michael Ricklin, Präsident BGV Dielsdorf
- Werner Scherrer, Präsident KGV
- Christoph Wolleb, Partner KPMG

Der Wirtschafts- und Gewerberat traf sich im November zur ersten Sitzung.

Der Wirtschaftsrat hat sich zum Ziel gesetzt, das lokale Netzwerk zu stärken und Unterländer Betriebe zu unterstützen. Bei einem ersten Treffen wurde mit dem «ZKB Innovationspreis Zürcher Unterland» bereits ein erstes Projekt lanciert.

Wirtschafts-News

Im Jahr 2020 wurden zwei Newsletter an rund 2500 Abonnenten versandt. Darin wurden neue Mitglieder vorgestellt, Ansiedlungsthemen und Massnahmen im Kampf gegen Corona aufgegriffen und weitere wirtschaftlich relevante Informationen publiziert. Der «Zürcher Unterländer» berichtete in verschiedenen Artikeln über die Aktivitäten von StaZU. Weiter wurden von der Geschäftsstelle relevante Informationen aus dem Zürcher Unterland aufbereitet und auf der vom Kanton Zürich lancierten Plattform wirtschaftsraum.ch veröffentlicht.

Tourismus und Naherholung

Alle Tourismusprojekte haben das Ziel, regionale Angebote zu stärken und Erlebnis- und Freizeitmöglichkeiten eine Plattform zu bieten. Unterstützt wird StaZU darin von der Fachgruppe Tourismus, die in diesem Jahr ein neues Gesicht begrüssen durfte. Karin Aeschbach, Geschäftsführerin Hotel Riverside, ist mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Hotellerie und der Gastronomie eine grosse Bereicherung.

Zusammenarbeit mit Gemeinden

Auch 2020 wurden im Frühjahr und Herbst Werbemittel regionaler Anbieter und Partner an die acht Gemeinden mit Tourismustheken (Bülach, Bachenbülach, Dielsdorf, Hüntwangen, Niederhasli, Rafz, Steinmaur und Wasterkingen) geliefert. Zusätzlich wurde eine Online-Schulung für die Verantwortlichen der Tourismustheken durchgeführt. Dabei wurden neue buchbare Angebote erklärt, Fragen beantwortet und Inputs aufgenommen. Der Austausch soll auch 2021 stattfinden.

Buchbare Angebote

Im Corona-Jahr konnten erwartungsgemäss weniger Buchungen realisiert werden. Waren es 2019 215 Buchungen, so lag die Zahl nun bei 108. Erfreulicherweise konnte der Umsatz mit 9934.10 Franken praktisch gehalten werden. Nach der Ausbildung der Orts- und Städtliführer/-innen (siehe unten) konnten zudem neue, attraktive Angebote auf der Homepage aufgeschaltet werden.

Ausbildung der «Städtliführer»

Erstmals wurde mit professioneller Unterstützung von Ursula Burkhalter, verantwortlich für die Ausbildung der Stadtführer/-innen beim House of Winterthur, ein Ausbildungsgang angeboten. Die Teilnehmenden aus Bülach, Eglisau, Niederweningen, Regensberg und Wasterkingen erarbeiteten in mehreren Halbtagen ein Konzept für «ihre» Führungen und erhielten didaktische Tipps und praktische Inputs.

Katrin Brunner während einer ihrer Führungen durch Niederweningen.

Den Abschluss bildete eine praktische Prüfung anlässlich einer Führung an jedem Ort mit einer Feedbackrunde der Expertin. Die Bemühungen trugen bereits Früchte: seit Ende 2020 gibt es zwei neue Orts-Führungen in Niederweningen und Wasterkingen, welche auch auf der StaZU-Homepage buchbar sind. Führungen in Eglisau werden voraussichtlich im Laufe des Jahres 2021 dazukommen.

Vorbereiten der Informationsbroschüre 2021/2022

Die alle zwei Jahre erscheinende Gästebroschüre soll als «Informationsbroschüre» neu lanciert werden. Dabei wird stärker auf Informationsinhalte gesetzt, welche mit den bewährten Einträgen kombiniert werden. Zudem sollen Gemeinden und Vereine stärker integriert werden. Basierend auf den Inhalten der Broschüre und den buchbaren Angeboten auf der Homepage ist zusätzlich eine App für die Region geplant. Damit soll eine Balance zwischen dem Trend zur Digitalisierung und dem Beibehalten von Print gefunden werden. Die Informationsbroschüre wird wie bisher allen Haushalten der Mitgliedgemeinden zugestellt.

Tourismus-News

Im Jahr 2020 wurden insgesamt sechs Newsletter an rund 3000 Abonnenten verschickt. Dank Online-Wettbewerb konnte die Zahl der Empfänger gegenüber dem Vorjahr (2583) merklich gesteigert werden. Neben saisonalen Ausflügen und Aktivitäten wird auch auf Kulturveranstaltungen hingewiesen. Die Newsletter hatten eine durchschnittliche Öffnungsrate von 32 Prozent, was über dem nationalen Durchschnitt liegt.

Zusammenarbeit ZVV und Thurbo

Wie schon im Vorjahr wurden die erfreulichen Partnerschaften mit dem ZVV und Thurbo fortgesetzt. Dies ermöglichte StaZU eine sichtbare Präsenz in öffentlichen Verkehrsmitteln und Online-Portalen in den Kantonen Thurgau und Zürich. Im Rahmen der ZVV-Kooperation wurde das Mitglied Bergrestaurant Lägern Hochwacht in der Sendung «Radio Zürisee entdeckt» detailliert vorgestellt.

Karin Aeschbach, Geschäftsführerin Hotel Riverside, ist mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Hotellerie und der Gastronomie eine Bereicherung in der Fachgruppe Tourismus.

Kulturregion Zürcher Unterland

Der Erfolg an der «Büli-Mäss» 2019 hat StaZU Kultur ins neue Jahr getragen. So wurde die damals lancierte überarbeitete Kulturagenda Anfang 2020 anlässlich eines Pressegesprächs in den Kammerspielen Seeb den Medien vorgestellt. Der Lockdown im Frühling 2020 traf und beschäftigte viele Kulturschaffende und Kulturorganisationen. Gemäss Auftrag war der Bereich Kultur von StaZU überall in der Region tätig und unterstützte unkompliziert, wo immer das erwünscht war. So wurden einzelne Kultur-Verantwortliche in Gemeinden gecoacht und die gerade in Corona-Zeiten wichtige Sichtbarkeit der kulturellen Angebote wo immer möglich erhöht. Ausserdem wurde die Zeit genutzt, um Detailarbeit für anstehende, mit dem Kanton vereinbarte Projekte wie Kulturunterstützung der Gemeinden, die Lesereise des Kantons und Ciné Rex voranzutreiben. – Erfreulich ist, dass sich die Vernetzung der Kulturschaffenden über die Ortsgrenzen hinaus zu etablieren beginnt.

Trotz Corona konnten einige kleine, aber feine Veranstaltungen durchgeführt werden. Hier das Festival der Stille in der Kirche St. Katharina in Kaiserstuhl im August 2020.

Kulturagenda

Die Kulturagenda, welche 2019 komplett überarbeitet wurde, erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit und konnte auch in den Jahresgesprächen mit den Mitgliedergemeinden punkten. Mit Niederweningen und Regensberg konnten weitere Gemeinden gewonnen werden, die ihre kulturellen Anlässe über diese Plattform und den zugehörigen Newsletter bewerben möchten. Zusätzlich erhalten die erfassten Anlässe in den sozialen Medien von Standort Zürcher Unterland weitere Sichtbarkeit.

Kulturförderung des Kantons

Die Fachstelle Kultur hat die Entwicklung der «Kulturregion Zürcher Unterland» in den vergangenen Jahren mit Anschub-Finanzierungen unterstützt. Diese Pilotphase wurde 2019 mit dem Auftritt an der «Büli-Mäss» abgeschlossen. Die Kontinuität der Arbeiten wurde sehr geschätzt und so konnte StaZU der Fachstelle Kultur des Kantons Zürich im Frühjahr 2020 verschiedene regionale Projekte zur Unterstützung des Kulturschaffens einreichen. Sie alle tragen dazu bei, die Kulturregion Zürcher Unterland weiterzuentwickeln und zu vernetzen. Die Fachstelle entschied, Kultur Zürcher Unterland von 2020 bis 2023 mit jährlich 50 000 Franken zu unterstützen. Die entsprechende Verfügung erfolgte am 22. Oktober 2020. Unmittelbar anschliessend wurde mit der Detailplanung begonnen.

Kultur-Vergaben

In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass unterschiedliche Organisationen für die Unterstützung ihrer Projekte an StaZU herantreten. Die Fachgruppe Kultur entschied 2020, die Lesegesellschaft Bülach bei der Herausgabe der 48. Neujahrspublikation mit 6000 Franken zu unterstützen. Der Band «Gruss aus Bülach» zeigt historische Ansichtskarten ab 1895. Offiziell vorgestellt wurde der Band an einer Buch-Vernissage am 23. Oktober im Rathaussaal der Stadt Bülach. Über den Online-Handel und eine weitere Vernissage in der Altstadtbuchhandlung in Bülach konnten inzwischen über 100 Exemplare verkauft werden.

Ciné Rex

Im Juli ging in der lauschigen Atelieratmosphäre im Skulpturenpark Steinmaur die dritte Ausgabe des «Ciné Rex» über die Bühne. Dabei wurde eine Vernissage über das Schaffen von Adrian Bütikofer mit dem Banksy-Film «Exit through the gift shop» verbunden. Mit 52 Besuchenden konnte die Teilnehmerzahl von letztem Jahr (35 Besuchende) erneut gesteigert werden.

PZU: Raumplanung und Mobilität

Die am 16. März vom Bundesrat im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erklärte ausserordentliche Lage hatte ebenfalls Auswirkungen auf die Tätigkeiten der PZU. Einzelne Vorhaben schritten weniger schnell voran und es konnten 2020 weniger Planungssitzungen durchgeführt werden.

2020 hat die PZU verschiedene Projekte wahrgenommen bzw. dazu Stellung genommen:

- Teilrevision regionaler Richtplan
- Bachenbülach – Revision Nutzungsplanung
- Bülach – Kommunaler Teilrichtplan Siedlung «Angestrebte Nutzungsdichte und Handlungsräume»
- Embrach – Umzonung regionales Arbeitsplatzgebiet Hard
- Überarbeitung «Kantonales Inventar der Landschaftsschutzobjekte»
- Revision und Ergänzung «Inventar der Denkmalschutzobjekte von überkommunaler Bedeutung»
- Agglomerationsprogramm Stadt Zürich-Glattal 4. Generation
- Arbeitspapier «Regionen und funktionale Räume im Kanton Zürich»

Regionales Gesamtverkehrskonzept (rGVK)

Die PZU hat mit dem Amt für Verkehr des Kantons vereinbart, bis Ende 2021 das regionale Gesamtverkehrskonzept «Unterland plus» zu erarbeiten, welches neben den 30 Verbandsgemeinden der PZU auch die Gemeinden Regensdorf und Buchs aus der Region Furttal umfasst. Am Delegierten-Workshop vom 26. November haben die Gemeinden die Stärken und Schwächen in Bezug auf die heutige Mobilität in der Region gesammelt sowie ihre Erwartungen und Hoffnungen für die zukünftige Mobilität formuliert. An einem zweiten Workshop im ersten Quartal 2021 werden die Zukunftsbilder, Leitsätze und Ziele diskutiert. Nach einer Vernehmlassung des rGVK bei den Gemeinden im Herbst 2021 soll das Projekt Anfang 2022 abgeschlossen werden.

Arbeitszonenbewirtschaftung

Die PZU muss bei Ein- und Umzonungen von Arbeitszonen die bestehende Situation sowie den beabsichtigten Umgang mit den Arbeitszonen aus regionaler Sicht aufzeigen. Der Vorstand hat 2019 eine Analyse der Arbeitsplatzgebiete im Unterland vorgenommen sowie Ziele und Grundsätze für die zukünftige Entwicklung der regionalen Arbeitsplatzgebiete anlässlich eines Delegierten-Workshops diskutieren lassen. Das daraus entstandene Positionspapier hat der Vorstand im Januar 2020 verabschiedet.

Fachkommission öffentlicher Verkehr und RVK

Aufgrund der Corona-Krise musste die Finanzplanung des ZVV überarbeitet werden. Über einen längeren Zeitraum war nicht absehbar, ob und in welcher Höhe Mittel für das Fahrplanverfahren 2022/23 zur Verfügung stehen würden. Die erwartete Kostenunterdeckung 2020 beläuft sich auf 387 Millionen Franken. Dies entspricht einer Zunahme von 40 Millionen Franken gegenüber dem Budget 2020. Die Gemeindebeiträge 2020 fallen 11,5 Prozent höher aus als vorangeschlagen.

Rechnung 2020

Das Geschäftsjahr 2020 schliesst bei einem Aufwand von 308 295.72 Franken und Einnahmen von 292 419.06 Franken mit einem Verlust von 15 876.66 Franken ab.

Per Ende 2020 beträgt das Vereinsvermögen 11 372.15 Franken.

Bilanz in Franken	Ist 2019	Ist 2020
Aktiven		
Flüssige Mittel	37 313.60	56 664.13
Forderungen aus LuL	2 222.83	227.36
Sonstige Forderungen	10 979.50	0.00
Warenbestände	2 800.00	2 700.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	2 000.00	150.05
Mobiliar/Sachanlagen	2.00	2.00
Total Aktiven	**55 317.93**	**59 743.54**
Passiven		
Verbindlichkeiten aus LuL	567.05	4 071.25
Sonstige Verbindlichkeiten	2.07	794.55
Passive Rechnungsabgrenzung	17 000.00	7 505.59
Rückstellungen Projekte und Messen	10 500.00	36 000.00
Eigenkapital	27 248.81	11 372.15
Total Passiven	**55 317.93**	**59 743.54**

Erfolgsrechnung in Franken	Ist 2020	Budget 2020
Einnahmen Wirtschaft + Tourismus		
Stat. Mitgliederbeiträge	**127 153.44**	**121 500.00**
Erlös aus buchb. Angeboten	6 310.62	9 000.00
Erlös Online-Shop	4 446.40	0.00
Erlös aus Einträgen Homepage	902.52	1 000.00
Erlös aus Inseraten Gästebroschüre	0.00	0.00
Erlös aus Dienstleistungen für Gemeinden	0.00	0.00
Dienstleistungsertrag Dritte	**11 659.54**	**10 000.00**
Unterstützung Kanton	9 285.05	9 000.00
Sponsoringerlöse «Get-together»	0.00	2 000.00
Sponsoringerlöse Wirtschaftsanlässe	2 494.41	0.00
Sponsoringerlöse Plakatkampagne	45 344.99	0.00
Sponsoring/Zuwendungen	**57 124.45**	**11 000.00**
Handelserlös	**42.71**	
Erlösminderungen	**11.58**	
Erlös Wirtschaft + Tourismus	**195 991.72**	**142 500.00**
Einnahmen Kultur		
Erlös Kultur	**96 427.34**	**98 000.00**
Gesamter Erlös	**292 419.06**	**240 500.00**
Aufwand GS, Wirtschaft, Tourismus		
Mitgliederaufwand (GV, Komm.)	**9 897.49**	**11 000.00**
Geschäftsstelle Honorar + Buchhaltung	59 520.01	58 000.00
Geschäftsstelle Spesen	1 032.15	1 000.00
Verwaltungsaufwand Porto, Tel.	3 759.70	4 000.00
Betreuung + Entw. Website	5 542.18	4 000.00
Mitgliederbeiträge	3 451.41	3 000.00
Geschäftsstelle	**73 305.45**	**70 000.00**
Projekt Strategie 2020–2024	14 441.76	15 000.00
Auflösungen Rückstellung Strategie	–10 500.00	
Betriebsaufwand	**3 941.76**	**15 000.00**
Aufwand Tourismus-Massnahmen	**46 357.48**	**54 600.00**
Aufwand Wirtschafts-Massnahmen	**66 153.00**	**8 000.00**
Total Aufwand GS, Wirt., Tour.	**199 655.18**	**158 600.00**
Ausgaben Kultur		
Mitgliederaufwand Anteil Kultur	0.00	450.00
Geschäftsstelle Kultur	48 046.60	48 200.00
Aufwand Kultur-Massnahmen	30 534.61	50 500.00
Total Aufwand Kultur	**78 581.21**	**99 150.00**
Rückstellungen	**30 000.00**	
Sonstiger Betriebsaufwand	**59.33**	
Gesamte Ausgaben	**308 295.72**	**257 750.00**
Ergebnis	**–15 876.66**	**–17 250.00**

Revisionsbericht

Die Revisionsstelle hat die Jahresrechnung 2020 des Vereins Standort Zürcher Unterland geprüft und dabei festgestellt, dass Aufbau und Darstellung der Buchführung den kaufmännischen Grundsätzen entsprechen. Im Rahmen der stichprobenweisen Prüfung wurden keine Unregelmässigkeiten festgestellt.

Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst bei Ausgaben von 308 295.72 Franken und Einnahmen von 292 419.06 Franken mit einem Verlust von 15 876.66 Franken ab.

Die Bilanz weist per 31. Dezember 2020 Aktiven und Passiven von je 59 743.54 Franken aus. Per Ende 2020 beträgt das Eigenkapital bzw. Vereinsvermögen 11 372.15 Franken.

Die Revisionsstelle beantragt der Generalversammlung des Vereins Standort Zürcher Unterland, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Glattfelden und Rafz, 2. Februar 2021

Die Revisionsstelle

Valentino Vinzens
Revisor

Marc Bernasconi
Revisor

Budget 2021

Das Budget 2021 erscheint in neuer Darstellung. Die Positionen wurden der neuen Projektstruktur angepasst und es werden neue, teilweise auch am Markt finanziert Aktivitäten ausgewiesen.

Ertrag in Franken	
Stat. Mitgliederbeiträge	**167 200.00**
Beiträge Gemeinden	126 500.00
Beiträge Firmen	30 200.00
Beiträge Partner	10 000.00
Beiträge Gönner/Privatpersonen	500.00
Erlöse Vereinspartner	**25 000.00**
Erlöse Projekte Wirtschaft	**42 000.00**
Wirtschaftsanlässe	42 000.00
Erlöse Projekte Tourismus	**158 500.00**
Erlös aus buchbaren Angeboten	25 500.00
Erlöse aus Info-Broschüre	76 000.00
Weitere Projekte	57 000.00
Erlöse Projekte Kultur	**125 000.00**
Übertrag aus nicht eingesetzten Mitteln 2020	30 000.00
Erlös Projekte Kultur	95 000.00
Gesamter Ertrag	**517 700.00**

Aufwand in Franken	
Mitgliederaufwand	**20 400.00**
GV	11 600.00
Jahresbericht	8 800.00
Geschäftsstelle	**175 300.00**
Honorar Geschäftsstelle + Spesen	112 600.00
Projektleitung Kultur	24 000.00
Verwaltungsaufwand	2 000.00
Buchhaltung	6 000.00
Betreuung Website + Social Media	16 000.00
Führen regionaler Projektliste	7 200.00
Jahresgespräche Gemeinden	4 500.00
Mitgliederbeiträge	3 000.00
Aufwand Projekte Wirtschaft	**62 500.00**
Wirtschaftsanlässe	36 150.00
Wirtschafts- und Gewerberat	7 150.00
Ansiedlungsprojekt	6 600.00
Wirtschafts-News	12 600.00
Aufwand Projekte Tourismus	**139 600.00**
Buchbare Angebote	16 200.00
Vermarktung regionale Produkte	16 650.00
Plakatkampagne	31 700.00
Informationsbroschüre	48 800.00
Zürcher Unterland App	7 000.00
Tourismus-News	10 050.00
Schulung Tourismusbüros	3 400.00
Mediengespräche	1 800.00
Inserate, Prospektfachmiete	2 000.00
Leistungspaket öffentl. Verkehr	2 000.00
Aufwand Projekte Kultur	**115 600.00**
Ciné Rex	9 100.00
Kulturagenda	34 200.00
Kulturunterstützung Gemeinden	9 900.00
Jugend musiziert	21 300.00
Förderung Sprachkultur	14 500.00
Best Practice für Kulturschaffende	10 600.00
Vergaben	10 000.00
Kommunikation Kultur	6 000.00
Gesamter Aufwand	**513 400.00**
Ergebnis	**4 300.00**
Ohne Projekte	
Einnahmen	192 200.00
Ausgaben	195 700.00
Ergebnis ohne Projekte	**–3 500.00**

Ausblick

Das Geschäftsjahr 2020 wird an der Corona-bedingt bewusst spät angesetzten GV am 4. Juni 2021 in Steinmaur abgeschlossen. Damit endet ein turbulentes und herausforderndes Jahr. Wir sind überzeugt, dass StaZU mit Hilfe der neuen Strategie und der darauf basierenden Ziele gestärkt in die Zukunft schreiten wird.

Tabellarische Übersicht der Ziele gemäss Strategie 2020–2024

Ziele allgemein	Umsetzung
Basisarbeit und Vernetzung	professionelle Geschäftsstelle ist als Koordinations- und Anlaufstelle etabliert Die Co-Geschäftsführung stellt zusammen mit den Fachgruppenleitenden und dem Leiter Wirtschafts- und Gewerberat den Austausch und die Vernetzung in allen drei Bereichen sicher. Jahresgespräche mit Gemeinden sind etabliert Es entwickeln sich laufend neue Kooperationen und Partnerschaften.
Fokusthemen über alle Bereiche: für 2020/21 «Produktion»	Die «Produktion» im Zürcher Unterland ist vielfältig sicht- und erlebbar.
Die Region wird aktiv weiterentwickelt	Die regionale Projektagenda ist etabliert und online verfügbar.

Ziele Wirtschaft	Umsetzung
Innovationsanlass	zweitätiger Innovationsworkshops, der etablierte KMU und Innovatoren zusammenbringt
Wirtschafts-Symposium Zürich Nord	eintägige Wirtschafts-Konferenz mit Seminar-Format, an dem sich die Wirtschaftselite der Region trifft und die überregionale Strahlkraft hat
Wirtschafts- und Gewerberat	Gründung und halbjährlicher Austausch über Herausforderungen, Potenziale und Entwicklungen in der Region
Ansiedlung	Suche und Erfassen (ggf. Online-Tool) von regional verfügbaren Gewerbeflächen und deren Vermarktung
Wirtschaftsnews	Erfassen aller Firmen im Gebiet und regelmässige Information mittels E-Mail-Newsletter; erster Versand 2020 erfolgt

Ziele Tourismus	Umsetzung
Buchbare Angebote	Schaffen und kontinuierliches Bewerben von buchbaren Erlebnissen in der Region
Regionale Produkte	Verfügbarmachen und aktive Vermarktung von regionalen Produkten für den täglichen Gebrauch wie für Geschenke
Plakatkampagne	Regionale Kampagne, die der Identitätsstiftung im Unterland sowie deren Bekanntmachung dient
Informationsbroschüre	Broschüre mit Hintergrundinhalten zur Region und Kombination mit kommerziellen Angeboten in Form von Einträgen
Zürcher Unterland App	Etablieren einer regionalen App mit Informationen für die Bevölkerung, Zuziehende und Touristen
Tourismusnews	kontinuierliche Information der Bevölkerung via Social-Media und E-Mail-Newsletter
Schulung Tourismusbüros	jährlich finden Schulungen der Gemeinden (Einwohnerkontrolle) zu Tourismusaktivitäten statt
Mediengespräche	kontinuierliche Platzierung von Inhalten in den Lokalzeitungen

Ziele Kultur	Umsetzung
Ciné Rex	Unterstützung eines Openair-Kinos im Skulpturenpark Steinmaur
Kulturagenda	Plattform, auf der sich alle Kulturveranstaltungen der Region finden
Kultur in Gemeinden (Kulturunterstützung)	Zugang zu Fördergefässen und Best-Practice schaffen
Jugend musiziert	zweitägige Veranstaltung zur Förderung von Jugendmusik
Förderung Sprachkultur	Veranstaltung zur Förderung von Literatur
Vergaben	direkte finanzielle Unterstützung von Kulturprojekten
Kommunikation Kultur	kontinuierliche Information der Bevölkerung via Social-Media und E-Mail-Newsletter
Best Practice für Kulturschaffende	Ausbildungs-Veranstaltung für Kunstschaffende

Mitgliederverzeichnis

(Stand 31.12.2020)

Gemeinden im Perimeter Zürcher Unterland

Bachenbülach
Bachs
Bülach
Dielsdorf
Eglisau
Embrach
Freienstein-Teufen
Höri
Hüntwangen
Lufingen
Neerach
Niederglatt
Niederhasli
Niederweningen
Oberembrach
Oberweningen
Rafz
Regensberg
Rorbas
Schleinikon
Stadel
Steinmaur
Wasterkingen
Weiach
Wil

Gemeinden ausserhalb des Perimeters Zürcher Unterland

Buchberg
Fisibach
Kaiserstuhl
Rüdlingen
Rümlang

Partnerorganisationen

Bezirksgewerbeverband Dielsdorf
Bülacher Industrien
Kanton Zürich, Amt für Wirtschaft
Kanton Zürich, Fachstelle Kultur

Mitglieder Wirtschaft

Alfa Klebstoffe AG, Rafz
Andreas Graf Immobilien GmbH, Bülach
Architekturbüro Oskar Meier AG, Bülach
Bezirks-Sparkasse Dielsdorf, Dielsdorf
BURRI public elements AG, Glattbrugg
cdg Beratungen AG, Glattpark (Opfikon)
Cecchetto Import AG, Bülach
Die Mobiliar, Bülach
Engel & Völkers, Bülach
Flughafen Zürich AG, Zürich
Gewerbe Bülach, Bülach
Gewerbeverein Wehntal, Schöfflisdorf
häuselmann metall GmbH, Dietlikon (ab 2021 in Embrach)
Hemro International AG, Bachenbülach
Kreuz-Papeterie + Buchhandlung, Bülach
LANDI Züri Unterland, Höri
localsearch, Regensdorf
Mode Huber AG, Bülach
Physiotherapie Neuhof GmbH, Bülach
Raiffeisenbank Züri-Unterland, Bülach
SALTO Systems AG, Eschlikon
Schmidli Architekten & Partner, Rafz
Spital Bülach, Bülach
St. Laurentius Craft Beer AG, Bülach
Steinauer Immobilien, Bülach
Stiftung Wisli, Bülach
Touchpoints GmbH, Winkel
Trediag GmbH, Bülach
UBS Switzerland AG, Bülach
Vetropack Holding AG, Bülach
Welti-Furrer AG, Zürich
Widmer Treuhand, Bülach
Zürcher Kantonalbank
ZVV Zürich

Mitglieder Tourismus

Bäckerei-Conditorei Fleischli AG, Niederglatt
Ben‘s Kamelfarm, Oberglatt ZH
Besenbeiz Flükiger, Rümlang
BirdLife Naturzentrum Neeracherried, Neerach
Bistro Soligänter, Bülach
Boda Borg Rümlang AG, Rümlang
Gasthaus Hans im Glück, Kloten
Gasthof Hecht, Winkel
Gastro Zürcher Unterland, Niederweningen
Golfpark Otelfingen, Zürich
Horse Park Zürich-Dielsdorf AG, Dielsdorf
Hotel Restaurant Krone, Regensberg
Hotel Restaurant Löwen, Dielsdorf
Hotel Restaurant Zum Goldenen Kopf, Bülach

Hotel Riverside AG, Zweidlen-Glattfelden
Hotel-Restaurant zum Kreuz, Kaiserstuhl AG
Kafi Wano, Niederweningen
Klaus Confiserie Café AG, Bülach
Koch Wagnerei-Antikschreinerei, Glattfelden
Kutschencenter Eglisau, Eglisau
Lamprecht Wein- und Obstbau, Wil/ZH
Lindenhof Buchberg, Hofladen-Besenbeiz, Buchberg
OZ-Bowling, Dielsdorf
Park Inn by Radisson Switzerland AG, Urdorf
Rebgemeinschaft Gruebewy, Bülach
Restaurant Bären, Fisibach
Restaurant Botanica, Rafz
Restaurant Casa Mia GmbH, Höri
Restaurant Fischbeiz Alte Post, Kaiserstuhl AG
Restaurant Hochwacht, Regensberg
Restaurant Kaserne, Bülach
Rheinschifffahrten Wirth, Eglisau
Rhenus Outdoor GmbH, Rafz
Römerhof, Juckerfarm AG, Kloten
Sportanlage Erlen AG, Dielsdorf
Sportegge Alder, Eglisau
Sportzentrum Hirslen, Bülach
SZR Schifffahrtsgesellschaft Züri-Rhy AG, Teufen ZH
Vino Arte GmbH, Bülach
Weingemeinschaft GmbH, Wil/ZH
Weingut Gehring, Freienstein
Weingut Lienhard & Vögeli, Teufen ZH
Weingut Neukom, Wil/ZH
Weingut Pircher, Eglisau
Weingut Schloss Teufen, Teufen
Wirtshaus zum Wyberg, Teufen ZH

Mitglieder Kultur

Aglophon Regensdorf, Regensdorf *
Bibliothek Dielsdorf, Dielsdorf *
Bistro Philosophe, Dielsdorf *
Bücherraum F, Zürich-Oerlikon *
Chor Mammoth Voices, Schneisingen *
EBIANUM AG, Fisibach
Ev.-ref. Kirchgemeinde Bülach, Bülach
Gwölb Watt, Mönchaltdorf *
Heimatmuseum Oberweningen, Oberweningen *
IG Bülacher Jazztage, Bülach
Jazzclub Bülach, Bülach
Kaiserbühne, Kaiserstuhl
Kammerchor Zürcher Unterland, Zweidlen *
Kammerspiele Seeb, Bachenbülach
Kultur Rorboz, Rorbas *
Kultur Wehntal, Niederweningen *
Kulturkommission Bülach, Bülach *
Kulturkommission Dielsdorf, Dielsdorf *
Kulturkommission Embrach, Embrach *
Kulturkommission Regensberg, Regensberg *
Kulturkommission Schneisingen, Schneisingen *
Kulturkommission Stadel, Stadel *
Kulturkommission Steinmaur, Steinmaur *
Kulturkreis Würenlos, Würenlos *
Kulturzentrum Sigristenkeller Bülach, Bülach
Kunstgenuss, Bülach *
Lesegesellschaft Bülach, Bülach
Mediothek Niederhasli, Niederhasli *
Neerach Kultur, Neerach *
Neues Kino Freienstein, Freienstein
Pro Hasli, Oberhasli *
Reformierte Kirche Regensberg, Regensberg *
Schüür Bülach, Bülach *
Silvercube Lounge & Hardrock Lounge Dielsdorf, Dielsdorf *
Stiftung Gottfried-Keller-Zentrum, Zweidlen
Stiftung Mühle Otelfingen, Otelfingen *
Teatro Dalla Piazza, Schneisingen *
Verein Ateliers- und Skulpturenpark Steinmaur, Steinmaur *
Verein Burgspektakel Regensberg, Regensberg *
Verein Szene Kloten, Kloten *
ZES Zentrum für Entwicklung im Schauspiel, Embrach *
Zürcher Wunderland, Regensberg *

* Mitglied KultUHR Solo (Kulturagenda ohne Stimmrecht)

Sponsor

Zürcher Kantonalbank

Standort Zürcher Unterland
Mitglied Netzwerk Standortförderung
Kanton Zürich

Postfach 64
8180 Bülach
Tel. +41 44 860 16 73
Fax +41 44 862 01 24
info@zuercherunterland.ch
www.zuercherunterland.ch